

INFORMATION

Projektreferenzen

THEMENFELD VERKEHR & MOBILITÄT

Leipzig, Januar 2021

Information

Projektreferenzen

Leipziger Institut für Energie GmbH

Lessingstraße 2
04109 Leipzig
Telefax 03 41 / 22 47 62 - 10

Energiemarkt & Energiesysteme

[Marcel Ebert](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 22
E-Mail marcel.ebert@ie-leipzig.com

Verkehr & Mobilität

[Matthias Reichmuth](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 25
E-Mail matthias.reichmuth@ie-leipzig.com

Erneuerbare Energien | Photovoltaik

[Gerd Schröder](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 20
E-Mail gerd.schroeder@ie-leipzig.com

Energie & Gesellschaft | Energie & Klimaschutz

[Ilka Erfurt](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 19
E-Mail ilka.erfurt@ie-leipzig.com

Inhaltsverzeichnis

Verkehr & Mobilität	2
E-Mobilität	2
Verkehrskonzepte und ÖPNV-Angebotsplanung	3
Mobilitätsmanagement und Mobilitätskonzepte	10

Verkehr & Mobilität

E-Mobilität

▪ Elektromobilität im Busverkehr

Teilleistung im Rahmen des VMT-Rahmenplans

Inhalt: Erstellung eines Leitfadens für ÖPNV-Aufgabenträger in Mittelthüringen mit Übersicht über technische Konzepte und deren Anbieter auf dem Markt, Förderbedingungen und Best-Practice-Beispiele für die Einführung unterschiedlicher Konzepte elektrisch angetriebener Linienbusse

Laufzeit: 2019

Auftraggeber: Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen GmbH

▪ Ladeinfrastrukturkonzept für E-Fahrzeuge in Leipzig

Teilprojekt im Rahmen des „GREEN CITY PLAN“ Leipzigs

Inhalt: Einschätzung der zukünftigen Nachfrage nach Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität in allen 63 Ortsteilen und 6 Entwicklungsgebieten der Stadt Leipzig für drei Markthochlaufszenerarien, Differenzierung nach Wohnstandorten und Bedarf von Unternehmen für Flottenbetrieb, Wirtschaftsverkehr und Kundenverkehr, Berechnung der Auswirkungen der Szenarien auf die Treibhausgas-Emissionen, straßenkonkrete Vorschläge für Ladeinfrastruktur in Abstimmung mit den Stadtwerken Leipzig mit Blick auf die jeweils vorhandenen und erforderlichen Stromnetzkapazitäten.

Laufzeit: 2018

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ Vorbereitung Förderantrag „Testfeld für autonomen Zubringerbus“

Inhalt: Vorbereitung eines Förderantrags für ein Projekt eines elektrischen teilautonomen Zubringerbusses zum Industriepark Nord in Leipzig. Dazu wurden potenzielle Projektpartner in Leipzig und außerhalb befragt, deren Mitwirkung fachlich den möglichen Arbeitspaketen zugeordnet und ein Workshop zur Antragstellung terminiert, vorbereitet, durchgeführt und dokumentiert.

Laufzeit: 2017

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ Beteiligungsforum e-Allianz Leipzig

Inhalt: Moderation des Workshops „Infrastruktur / Energieversorgung“ im Rahmen des Beteiligungsforums e-Allianz Leipzig (Kongresshalle Leipzig) zur Elektromobilität in der Region sowie Vor- und Nachbereitung

Laufzeit: Okt/Nov 2015

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ **Wissenschaftliche Beratung zur Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie**

- Teilprojekt 1: Beratung und Mitwirkung an der MKS-Strategie
 - Teilprojekt 2: Machbarkeitsstudie zur Ermittlung der Potenziale des Hybrid-Oberleitungs-LKW
 - Teilprojekt 3: Umschlagstechnologien im Kombinierten Verkehr – Mögliche Einsparpotenziale und Verlagerungseffekte
 - Teilprojekt 4: Umschlagstechnologien im Kombinierten Verkehr – Innovationen im Schienenverkehr
 - Teilprojekt 5: Energie- und Treibhausgaswirkungen von autonomem fahren im Straßenverkehr
 - Teilprojekt 6: Marktreife von Erdgasmotoren in der Binnen- und Seeschifffahrt
 - Teilprojekt 7: IATA-THG-Emissionsreduktionsziele für den globalen Luftverkehr im Kontext der deutschen und europäischen Luftverkehrsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung alternativer Kraftstoffe und Antriebe
 - Teilprojekt 8: Einsatz von erneuerbarem Kerosin am Flughafen in Leipzig/Halle
- Laufzeit: 2015 - 2018
- Kooperation: Technische Universität Hamburg-Harburg
 - Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft
 - Institut für Verkehrsplanung und Logistik
- Partner: Fraunhofer-Gesellschaft, München (Hauptauftragnehmer) | Fh Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), Karlsruhe | Fh Institut für Materialfluss und Logistik (IML), Dortmund | PTV – Planung Transport Verkehr AG, Karlsruhe | PTV Transport Consult GmbH, Karlsruhe
- Laufzeit: 2015 - 2018
- Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Verkehrskonzepte und ÖPNV-Angebotsplanung

▪ **Integrierte Mobilitätsstudie**

Analyse, Bewertung und Empfehlung verkehrlicher und infrastruktureller Maßnahmen in der Innovationsregion Mitteldeutschland

Inhalt: Die Teilleistungen des IE Leipzig umfassen eine regionale Akteursanalyse mit Betreuung der Lenkungsgruppe, eine Dokumentenanalyse zu allen Datengrundlagen, die Beteiligung an der Erarbeitung eines Leitbildes mit Kunden und Akteuren für Szenarien des Jahres 2040, einen Überblick über zukünftige Antriebstechnologien im Personen- und Güterverkehr sowie Berechnungen zur Energieversorgung des Verkehrs in der Innovationsregion in mehreren Szenarien.

Laufzeit: 12/2020 bis 10/2021 | in Bearbeitung

Partner: PTV Transport Consult GmbH (Federführung); EcoLibro GmbH

Auftraggeber: Innovationsregion Mitteldeutschland, vertreten durch Burgenlandkreis

▪ **Priorisierung von Maßnahmen für den Wirtschaftsverkehr**

Inhalt: Auswertung der Maßnahmenvorschläge einer IHK-Studie zum Wirtschaftsverkehr aus sieben Handlungsfeldern nach kommunaler Zuständigkeit sowie nach den Krite-

rien „Passfähigkeit zur Mobilitätsstrategie 2030“, Wirkungsstärke, Wirkungsdirektheit, Umsetzungszeitraum, Verwaltungsaufwand und Diskussion der Auswertung mit den Kunden.

Laufzeit: 11/2020 – 12/2020

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ **Fahrgastpotenzial westliche Käthe-Kollwitz-Straße**

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne Umverlegung der Haltestelle auf ein bis drei neue Standorte in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 07/2020 – 11/2020

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ **Grundlagenermittlung einer möglichen Verkehrsstation GVZ-Nord/Radefeld**

Inhalt: Vergleich von insgesamt 19 Varianten, Untervarianten und Versionen einer Erschließung des zu bauenden SPNV-Haltepunktes am Leipziger Güterverkehrszentrum hinsichtlich Aufwand und Nutzenaspekten für die optimale Erreichbarkeit (Fahrrad, Fußverkehr, Bushaltestellen, P+R) unter Beachtung von Flächenbedarf und Lagegunst (Arbeitsplätze im Umfeld). Teilprojekt im Rahmen des EU-Projektes LOW-CARB.

Partner: StadtLabor GbR, Leipzig

Laufzeit: 05/2020 – 09/2020

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Verkehrs- und Tiefbauamt

▪ **Haltestellenkataster für Halle (Saale)**

Inhalt: Bestandsaufnahme zum erreichten Stand der Barrierefreiheit an 325 Haltestellen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs mit rund 730 Bahnsteigen, Bussteigen sowie gemeinsam bedienten Bahn-/Bussteigen in Halle (Saale) mit Vorort-Erfassung und Dokumentation von rund 50 Merkmalen sowie Fotos je Haltesteig in einer Datenbank für den Aufgabenträger nach Standards der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH, einschließlich Konzept zum Datenmanagement.

Laufzeit: 2018 -2019

Auftraggeber: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Planen, Abteilung Verkehr

▪ **Fortschreibung VMT-Rahmenplan 2019 bis 2023 als Grundlage für die lokalen Nahverkehrspläne im VMT-Verbundgebiet**

Inhalt: Teilleistungen des IE Leipzig: Aktualisierung der Raumstrukturdaten mit Bevölkerungsprognose, Bestandsaufnahme und Konzeption für Verknüpfungspunkte sowie Zielkonzeption Elektromobilität im Busverkehr

Partner: PTV Transport Consult GmbH

Laufzeit: 2018 -2019

Auftraggeber: Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen GmbH

▪ Potenzialanalyse Zubringerverkehr und Ausweitung S-Bahn-Angebot

SPNV-Fahrgastpotenziale bei Angebotsausweitung MDSB sowie Potenziale für B+R und P+R für den Nahverkehrsraum Leipzig und westlich angrenzende Bereiche

Inhalt: Berechnung, wie viele Einsteiger im Verbandsgebiet des ZVNL sowie neun Stationen im südlichen Sachsen-Anhalt an den einzelnen SPNV-Stationen zukünftig zu erwarten sind, und mit welchen Verkehrsmitteln diese zu den Stationen kommen, so dass auch eine angemessene Anzahl von Stellplätzen für Fahrräder (B+R) und Pkw (P+R) geschaffen werden kann. Ergänzend dazu Variantenuntersuchungen für Ausweitung des S-Bahn-Angebotes in Richtung Torgau und in Richtung Oschatz. Die Einsteigerzahlen und der Modal Split des Zubringerverkehrs werden dabei auf Basis sehr kleinteiliger Daten zum Verkehrsaufkommen prognostiziert.

Laufzeit: 11/2017 bis 11/2019

Partner: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

▪ Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte in der Dresdner Straße und in der Ratzelstraße

Untersuchung für vier Standorte in zwei Untersuchungsräumen

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. in beiden Untersuchungsräumen, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2018 -2019

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ Variantenvergleich zur Südweiterentwicklung des MDSB-Netzes

Fahrgastpotenziale einer Ausweitung des S-Bahn-Verkehrs nach Leipzig-Grünau, Naumburg und/oder Merseburg

Inhalt: Berechnung, wie viele Einsteiger im südlichen Sachsen-Anhalt an neun SPNV-Stationen zukünftig zu erwarten sind, sofern eine S-Bahn-Linie von Leipzig kommend in Richtung Leipzig-Grünau bzw. Markranstädt, bis Naumburg und/oder Merseburg verlängert wird. Die Einsteigerzahlen werden dabei auf Basis sehr kleinteiliger Daten zum Verkehrsaufkommen und unter Berücksichtigung bestehender Busverkehre prognostiziert, in den Teilbereichen Leipzig-West und Markranstädt mit Vor-Ort-Erfassung und eigenem Nachfragemodell („ZAMo“). Berechnung von Einsteigerzahlen, Verkehrsleistungen, Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen aller 7 Planfälle im Vergleich. Ergebnisdarstellung nach Abgleich der Ergebnisse aus unterschiedlichen Verkehrsmodellen.

Laufzeit: 11/2017 – 11/2018

Partner: Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA)
Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH (MDV)

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

▪ Machbarkeitsstudie Straßenbahnverlängerung zum Markkleeberger See

Inhalt: Potenzialanalyse des Fahrgastaufkommens im Einzugsbereich Markkleeberg-Ost mit und ohne Verlängerung der Straßenbahnlinie, Analyse der touristischen Nachfrage

im Bereich Markkleeberger See, Variantenvergleich der Bus-Tram-Verknüpfungsstelle, Vereinfachte Kosten-Nutzen-Bewertung, SWOT-Analyse zur Auswirkung der Maßnahme auf die Städte Leipzig und Markkleeberg

Laufzeit: 2018

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Erstellung eines Konzeptes für Urban Hubs in Leipzig**

Teilprojekt im Rahmen des „GREEN CITY PLAN“ Leipzigs

Inhalt: Konzept als Handlungsempfehlung zur Umsetzung von sogenannten Urban Hubs zur Bündelung von Pakettiefierungen der „letzten Meile“. Dieses Konzept betrachtet mögliche Urbane Hubs für die Innenstadt, für neu zu entwickelnde Quartiere sowie für die Bündelung von Warenströmen am Stadtrand sowie die Darstellung von jeweiligen Betreibermodellen und Minderungspotenziale für Emissionen.

Laufzeit: 2018

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

- **Fahrgastpotenzial für zwei Haltestellenvarianten „Hofmeisterstraße“**

Verfahren mit Gebietsgliederung und vereinfachter Fahrgastprognose

Inhalt: Gliederung des Untersuchungsraumes in Gebiete, die von zwei unterschiedlichen Positionen eines Haltestellenneubaus profitieren würden, kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc., Abgleich mit bestehenden Fahrgastzahlen und Prognose der Fahrgastzahlen für beide Varianten.

Laufzeit: 2017

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte in Leipzig-Mockau**

Untersuchung Berthastaße und Verknüpfung S-Bahn

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der Einwohnerdaten und der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen – darunter eine Einrichtungshaltestelle – in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2017

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fahrgastpotenzial für eine neue Haltestelle der Straßenbahnlinie 14**

Untersuchungsraum Lindenau / Plagwitz

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum Lindenau/Plagwitz, Prognose der Einwohnerdaten und der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestelle vor einem geplanten Schulstandort in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2016 - 2017

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Kurzanalyse Fahrgastpotenzial neue Haltestelle Virchow-/Baaderstraße**

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Einzugsgebiet rund um die Virchowstraße in Leipzig-Gohlis. Grobeinschätzung der durch eine zusätzliche Haltestelle erreichbaren Fahrgaststeigerung anhand der veränderten nahräumlichen Erschließung.

Laufzeit: 2016

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte der LVB**

Untersuchung für fünf Standorte im Straßenbahnnetz

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. in allen Untersuchungsgebieten, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2015 - 2016

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Auswirkungen eines SPNV-Halts am Güterverkehrszentrum Leipzig**

Betreuung der wissenschaftlichen Begleitung

Laufzeit: 2015

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Fahrgastpotenzial für den SPNV am Güterverkehrszentrum Leipzig**

Inhalt: Unternehmensbefragung zum Berufsverkehr, Analyse aktuelles Angebot, räumliche Zuordnung der Herkunft der Berufspendler (ca. 70 % PLZ-scharf erfasst), Berechnung zukünftiger Einsteigerzahlen für einen angedachten SPNV-Haltestelle mit und ohne Berücksichtigung von Maßnahmen des Mobilitätsmanagements, Berechnung der Verlagerungseffekte zu anderen S-Bahn- und Straßenbahnhalten.

Laufzeit: 2014 - 2015

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Nordsachsen**

Inhalt: Bearbeitungsschwerpunkte des IE Leipzig: Schülerverkehr, Verknüpfungspunkte, Achsensystem

Laufzeit: 2011

Partner: Planung, Transport, Verkehr AG, Dresden

Auftraggeber: Landratsamt Nordsachsen

- **Optimierung des Haltestellennetzes der Linien 10 und 11**

Haltestellenoptimierung zwischen Wilhelm-Leuschner-Platz und Südplatz

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnerzahlen und Zielverkehr im Bereich Peterssteinweg / Karl-Liebknecht-Straße, Berechnung zukünftiger Einsteigerzahlen für drei Varianten (Ausgangslage und zwei Optionen mit zwei statt einer Zwischenhaltestelle), Bewertung der Ergebnisse und Empfehlung für Lage der Haltestellen

Laufzeit: 2010

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ **Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Leipzig**

Laufzeit: 2010
 Partner: Planung, Transport, Verkehr AG, Dresden
 Auftraggeber: Landratsamt Landkreis Leipzig

▪ **Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Nahverkehrsraum Leipzig**

Inhalt: Bearbeitungsschwerpunkte des IE Leipzig: Bestandsaufnahme und Konzeption für SPNV-Zugangsstellen, Vernetzung der Verkehrsträger, Fahrgastinformation, Nahverkehrsplan für den Landkreis Torgau-Oschatz
 Laufzeit: 2008
 Partner: Intraplan Consult GmbH, München | Planung, Transport, Verkehr AG, Dresden
 Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

▪ **Ausbau der Straßenbahnlinie 9 – Optimierung des Haltestellennetzes**

Laufzeit: 2008
 Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe

▪ **Verlängerung der Straßenbahnlinie 11 in Markkleeberg-Ost bis zum See**

Inhalt: Analyse der Potenziale für eine Linienverlängerung durch Aufkommensprognose Werktagsverkehr und touristische Ziele in zwei Varianten mit Differenzierung nach Tagestypen, Bewertung.
 Laufzeit: 2008
 Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe

▪ **ÖPNV-Schwachstellenanalyse touristischer Gebiete**

Inhalt: konzeptionelle Leitung der Schwachstellenanalyse zur ÖPNV-Erreichbarkeit touristisch attraktiver Ziele in sechs MDV-Teilregionen sowie Organisation von Brainstorming-Workshops
 Laufzeit: 2006
 Partner: Verkehrsclub Deutschland, Landesverband Elbe-Saale e. V.
 Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH (MDV)

▪ **ÖPNV-Konzept für die Stadt Markkleeberg**

Inhalt: Vergleich verschiedener Varianten für den Stadtbusverkehr Markkleeberg nach Einführung der S-Bahn und unter Berücksichtigung der Einstellung der Straßenbahnlinie 9, mit Prognose der Fahrgastnachfrage und der Kosten
 Laufzeit: 2004
 Auftraggeber: Stadt Markkleeberg

▪ **ÖPNV-Erschließung im nördlichen Südraum Leipzig**

Inhalt: Varianten zur Führung zukünftiger Buslinien im Seenkleeblatt und Ermittlung der technischen Voraussetzungen für die Befahrbarkeit der von der LMBV herzustellenden Wege für den Busverkehr
 Laufzeit: 2003
 Auftraggeber: Zweckverband Planung und Erschließung Neue Harth

Mobilitätsmanagement und Mobilitätskonzepte

▪ Integrierte Mobilitätsstudie

Analyse, Bewertung und Empfehlung verkehrlicher und infrastruktureller Maßnahmen in der Innovationsregion Mitteldeutschland

Inhalt: Die Teilleistungen des IE Leipzig umfassen eine regionale Akteursanalyse mit Betreuung der Lenkungsgruppe, eine Dokumentenanalyse zu allen Datengrundlagen, die Beteiligung an der Erarbeitung eines Leitbildes mit Kunden und Akteuren für Szenarien des Jahres 2040, einen Überblick über zukünftige Antriebstechnologien im Personen- und Güterverkehr sowie Berechnungen zur Energieversorgung des Verkehrs in der Innovationsregion in mehreren Szenarien.

Laufzeit: 12/2020 bis 10/2021 | in Bearbeitung

Partner: PTV Transport Consult GmbH (Federführung); EcoLibro GmbH

Auftraggeber: Innovationsregion Mitteldeutschland, vertreten durch Burgenlandkreis

▪ Vorbereitung zur Fortschreibung des Konzepts „Leipzig – Stadt für intelligente Mobilität“

Teilprojekt im Rahmen des Interreg-Europe-Projektes E-MOB

Inhalt: Das Konzept „Leipzig – Stadt für intelligente Mobilität“ hat die Förderung innovativer Mobilitätsdienstleistungen sowie der Elektromobilität zum Ziel. Zu dessen Fortschreibung werden bestehende zwischenzeitlich geltende Konzepte eingebunden, neue Dienstleister und Mobilitätskonzepte identifiziert und standortspezifische Besonderheiten in Leipzig ermittelt, die sich seit der ersten Fassung des Konzepts aus dem Jahr 2016 ergeben haben.

Laufzeit: 12/2020 – 03/2021 | in Bearbeitung

Auftraggeber: Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

▪ Nachhaltige Mobilitätslösungen für das kommunale Energiekonzept Neubaugebiet Rodgau-West

Inhalt: Entwicklung energieoptimierter Ansätze zur Umsetzung eines nachhaltigen Mobilitätskonzeptes für das geplante Neubaugebiet Rodgau-West mit Plus-Energie-Standard, Berücksichtigung der Einbindung von neuen Mobilitätsangeboten und Elektromobilität in das Energiekonzept (z. B. durch Ladestationen mit regenerativer Energie) in drei unterschiedlichen Bauabschnitten des Projektes.

Partner: Tilia GmbH

Laufzeit: 08/2020-12/2020 | in Bearbeitung

Auftraggeber: Stadt Rodgau

▪ Mobilitätskonzept Landkreis Oberhavel

Inhalt: Teilleistungen des IE Leipzig: Module Schienennetz, ÖPNV (beide mit Berechnung von Verlagerungswirkungen MIV-ÖPNV unter Berücksichtigung von B+R und P+R) sowie Zielbestimmung und Strategieentwicklung für das integrierte Mobilitätskonzept, Berechnung von CO₂-Einsparungen durch Umsetzung geplanter Maßnahmen.

Partner: team red Deutschland GmbH

Laufzeit: 2019 -2020

Auftraggeber: Landkreis Oberhavel

▪ **Stärkung zivilgesellschaftlicher und unternehmerischer Akteure zur Gestaltung nachhaltiger Entwicklung in Sachsen**

Inhalt: Unterstützung der Projektstelle im Themenfeld Mobilität bei der Entwicklung von Nachhaltigkeitszielen, beim Aufbau eines Netzwerks von Verbänden und Initiativen zur nachhaltigen Mobilität sowie bei der strategischen Vorbereitung von Veranstaltungen.

Förderung: Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, urspr. Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Laufzeit: 2019 – 2020 (in Bearbeitung)

Auftraggeber: Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V.

▪ **Vorbereitende Maßnahmen zum Start von betrieblichem Mobilitätsmanagement im Landkreis Nordsachsen**

Inhalt: Aufbau einer Wirtschafts- und Mobilitätsdatenbank zu Unternehmen und Standorten sowie deren verkehrlicher Erschließung im Landkreis Nordsachsen, Entwicklung Handlungskonzept zur stufenweisen Einführung von betriebl. Mobilitätsmanagement in Nordsachsen, Erstellung Flyer und Organisation Auftaktveranstaltung im Pilotgebiet Torgau

Partner: eContact UG, Leipzig

Laufzeit: 2019

Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

▪ **Moderation zweier Workshops zum Nordraum Leipzig**

Inhalt: Inhaltliche und praktische Vorbereitung zweier Workshops zur Einbindung weiterer Akteure für die Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung des Umweltverbunds im Rahmen des Projektes LOW-CARB; Moderation eines Workshops für Verwaltungen; Moderation eines Workshops für Unternehmen im Nordraum Leipzig

Förderung: Interreg Central Europe, Projekt LOW-CARB

Laufzeit: 2019

Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

▪ **Mobilitätskonzept Eutritzscher Freiladebahnhof**

Inhalt: Schaffung der angebotsorientierten Grundlage für ein autoarmes Stadtquartier mit ca. 2.500 Wohnungen, Gewerbe, Bildungseinrichtungen, Gastronomie und Einkaufszentrum durch sieben Mobilitätsbausteine: Parkraummanagement, Radverkehr, Förderung des ÖPNV, Mobilitätsstationen, Sharing-Angebote, E-Mobilität, Paketstationen & Belieferungskonzepte.

Laufzeit: 2018 – 2019

Auftraggeber: CG City Leipzig Nord GmbH & Co.KG

▪ **Einstiegsberatung zum Mobilitätsmanagement für die MFPA Leipzig GmbH**

Inhalt: Einstiegsberatung im Rahmen des Programms „mobil gewinnt“ mit den Schwerpunkten Jobticket, Fuhrparkminimierung, Fahrradparken

Laufzeit: 2018

Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Auftraggeber: B.A.U.M. Consult GmbH / MFPA Leipzig GmbH

▪ **Einstiegsberatung zum Mobilitätsmanagement für die Rapidobject GmbH (Leipzig)**

Inhalt: Einstiegsberatung im Rahmen des Programms „mobil gewinnt“ mit den Schwerpunkten Warenversand, Radverkehrsförderung, Checkliste für Standortverlagerung
 Laufzeit: 2018
 Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 Auftraggeber: B.A.U.M. Consult GmbH / Rapidobject GmbH

▪ **Einstiegsberatung zum Mobilitätsmanagement für die Solibro GmbH und Solibro High-Tech GmbH (Bitterfeld-Wolfen)**

Inhalt: Einstiegsberatung im Rahmen des Programms „mobil gewinnt“ mit den Schwerpunkten Verbesserung der ÖPNV-Erreichbarkeit, E-Bike-Leasing, Fahrgemeinschaften
 Laufzeit: 2018
 Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 Auftraggeber: B.A.U.M. Consult GmbH / Solibro GmbH

▪ **Pendlerverkehrsanalyse zum Industriepark Nord**

Inhalt: Befragung der Unternehmen im Industriepark Nord zum Berufsverkehr (einschl. räumliche Verteilung der Beschäftigten, Schichtzeiten, Verkehrsmittelnutzung), Wünschen an den ÖPNV, Beteiligungsbereitschaft; GIS-Wohnstandortanalyse, Graphische Zusammenfassung und Gliederung der Ergebnisse nach Unternehmenstyp, Abschlusspräsentation und Diskussion mit den befragten Unternehmen.
 Laufzeit: 2016
 Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ **Mobilitätsstrategie für die Wirtschaftsregion Westlausitz**

Inhalt: Verkehrsmittelübergreifende Strategie zur Verbesserung der Erreichbarkeit von Arbeitsplatzschwerpunkten in den Städten Finsterwalde, Großräschen, Lauchhammer, Schwarzheide und Senftenberg (ÖPNV, Fahrrad, Mitfahrportale u. a.) mit Analyse, Beteiligung von Industrieunternehmen und Umsetzungsvorschlägen zum betrieblichen Mobilitätsmanagement, zum ÖPNV und zum Fahrradverkehr.
 Laufzeit: 2014 - 2015
 Partner: PTV Transport Consult GmbH, Berlin
 Auftraggeber: Regionaler Wachstumskern Westlausitz

▪ **Aktionsprogramm Mobilitätsmanagement „effizient mobil“**

Regionale Koordination für die Region Halle/Leipzig

Inhalt: Das bundesweite Aktionsprogramm „effizient mobil“ sollte die Chancen des Mobilitätsmanagements bekannter machen, insbesondere bei Betrieben und bei Kommunen. Dazu wurden in 15 deutschen Regionen mehrere Wettbewerbe organisiert und durch die Regionalkoordinatoren vor Ort beworben. Neben den Tätigkeiten der regionalen Koordination mit der Organisation mehrerer Workshops wurden auch verschiedene Betriebe angesprochen, die sich um eine konkrete Erstberatung bewarben, um den Berufsverkehr zu diesen Standorten energieeffizienter und umweltfreundlicher zu organisieren. Ziel war jeweils, das Mobili-

tätsverhalten im Rahmen der vorhandenen Infrastruktur, d. h. primär durch Information und Kommunikation, zu beeinflussen und umweltfreundliche Verkehrsarten zu begünstigen.

Laufzeit: 2008 - 2010

Auftraggeber: Deutsche Energie-Agentur GmbH

- **Erstberatung zum kommunalen Mobilitätsmanagement in der Stadt Leipzig**

Laufzeit: 2010

Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Referat Kommunikation

- **Erstberatung zum Mobilitätsmanagement für die Stadtwerke Leipzig**

Laufzeit: 2010

Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH

Auftraggeber: Stadtwerke Leipzig GmbH

- **Erstberatung zum Mobilitätsmanagement für das Kreuzstraßenviertel**

Laufzeit: 2010

Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH

Auftraggeber: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft (LWB) GmbH

- **Erstberatung zum Mobilitätsmanagement für das Technische Rathaus Leipzig**

Inhalt: Beratung eines Behördenstandorts, der mit 1.300 Mitarbeitern kurz vor Beginn der Beratung an diesem Standort geschaffen wurde, wodurch alle Beschäftigten von verschiedenen Altstandorten zum Betriebsstandort wechselten. Umfassende Befragung der Beschäftigten, Auswertung und Präsentation der Ergebnisse waren Teil des Projekts. Am neuen Standort wurden Parkraumbewirtschaftung, Jobickets, Dienstfahrräder, Einsatz von Car-Sharing statt Dienstfahrzeugen sowie zusätzliche Fahrradständer eingeführt.

Laufzeit: 2010

Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Hauptamt

- **Fachliche Beratung für den Newsletter „ZugKunSt“**

Laufzeit: 2005 - 2010

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig



- **Beratung zur „Fahrgastgewinnung im ÖPNV-Korridor KBS 506“**

Inhalt: Analyse der Fahrgastnachfrage entlang der Kursbuchstrecke 506 im Bereich der Halte von Borsdorf über Grimma und Döbeln bis Roßwein, Ansprache von Gemeinden, Unternehmen und Beschäftigten an Verkehrsschwerpunkten im Einzugsbereich, Beratung der Unternehmen zu Fahrplanangeboten und Jobtickets, Abstimmung und Kommunikation von Fahrplanverbesserungen im ÖPNV insgesamt, Erstellung von Fahrplänen für private Haushalte, Entwicklung eines Veranstaltungskalenders entlang der Strecke mit ÖPNV-Anreisehinweisen, Koordination eines projektbegleitenden Kreises sowie von Arbeitstreffen der Bürgermeister im Untersuchungsraum, Dokumentation.

Laufzeit: 2006 - 2008

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Konzeption für die Einrichtung von Mobilitätszentralen für den Nahverkehrsraum Leipzig**

Laufzeit: 2002

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Fachliche Begleitung für die Mobilitätsberatung der HAVAG**

Inhalt: Vorbereitung Stellenbeschreibung für Mobilitätsberater; Regelmäßige Arbeitsberatungen zu aktuellen Anforderungen an die HAVAG-Mobilitätsberatung, Weiterentwicklung des Beratungsprofils entsprechend den Marktbedürfnissen, Verfahrensentwicklung zur laufenden Integration neuer Bedürfnisse in die Angebotspalette der Mobilitätsberatung.

Laufzeit: 2002

Auftraggeber: Hallesche Verkehrs-AG